

## **Informationen zum Projekt GLL**

Vor 12 Jahren wurde das Projekt „Gesund leben lernen“ (GLL) von der Landesvereinigung für Gesundheit ins Leben gerufen. Es geht dabei um eine schulische Gesundheitsförderung, die sowohl die Gesundheit der Schülerinnen und Schüler als auch die der Lehrkräfte und des nicht lehrenden Personals verbessern will. Während zunächst nur Schulen in sozial benachteiligter Lage angesprochen wurden, breitete sich das Projekt in ganz Niedersachsen auf mittlerweile 180 Schulen aus. So wurde es notwendig, weitere Kooperationspartner zu gewinnen, die die Projekte begleiten. So wird unsere Schule von Veronika Bode, Präventionsfachkraft der AOK, begleitet.

Mit ihr zusammen beschäftigt sich ein Ausschuss, dem Lehrer, Eltern und nichtunterrichtendes Personal angehört, über eine Dauer von 2 Jahren mit folgenden Themen:

- Verbesserung von Gesundheit und individuellem Wohlbefinden
- Schaffung gesundheitsfördernder Arbeits- und Lernbedingungen
- Abbau von Belastungen
- Verbesserung von Gesundheitswissen und –verhalten

Obwohl die Joseph-Tiesmeyer-Schule schon viele Projekte im Bereich Gesundheit durchgeführt hat, z.B. bewegungsfreundlicher Schulhof, gesundes Frühstück, „Mein Körper gehört mir“, Auszeichnung sportfreundliche Schule, gibt es weitere Ziele, die in den nächsten 2 Jahren verwirklicht werden sollen. Dazu gehören z.B.

- Die Lärmreduzierung in den Klassenräumen und im Schulgebäude,
- das gesunde Frühstück an jedem Tag,
- die Sanierung der sanitären Anlagen,
- das soziale Lernen,
- die Lehrergesundheit.

Wichtig ist dass das Thema „Gesundheit“ nicht nur während der zweijährigen Projektzeit in den Mittelpunkt rückt, sondern langfristig in den Schulalltag integriert wird.